

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 53.

Leipzig, Sonnabend den 4. März.

1871.

Wegen der am Montag stattfindenden Friedensfeier erscheint die nächste Nummer Dienstag den 7. März.

## Amtlicher Theil.

### Berliner Verleger-Verein.

Bei den bevorstehenden Meßarbeiten bringen wir die nachstehenden Geschäftsnormen und Bedingungen, unter denen die genannten Mitglieder des Berliner Verleger-Vereins Credit gewähren, in Erinnerung:

1. Alles im Laufe eines Kalenderjahres Bezugene, oder aus früherer Rechnung disponirt Uebertragene muß, soweit es nicht anderweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Ostermesse bezahlt werden.
2. Das Disponiten unabgesetzter und das Remittiren festzogenner Artikel kann nur mit Bewilligung des Verlegers stattfinden.
3. Wer in der Ostermesse die vorjährige Rechnung nicht erledigt, verliert sofort den Anspruch, das bereits in neuer Rechnung Bezugene bis zur nächsten Ostermesse creditirt zu erhalten. Der Verleger ist vielmehr in diesem Falle berechtigt, die Ausgleichung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu verlangen.
4. Artikel, welche eine Handlung in der Ostermesse zurückzuführenden berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurückzunehmen, resp. sich anrechnen zu lassen, nicht mehr verpflichtet.
5. Der Verleger hat die Besugniß, ihm zur Disposition gestellte Artikel durch directe oder im Buchhändler-Börsenblatt veröffentlichte Aufforderung zurückzuverlangen, und ist später als zwei Monate nach Erlass dieser Aufforderung zur Rücknahme derselben nicht mehr verpflichtet, vielmehr die Zahlung dafür in der Ostermesse zu fordern berechtigt.

Behrend, G.  
Bergemann, G.  
Berggold, F.  
Borsträger, Gebr.  
Brigl, B.  
Cohn, Adolf.  
Dümmler's Verlagsh., Ferd.  
Duncker, Fr.  
Gerold, C. H.  
Gerschel, L.  
Goldschmidt, A.  
Große, Werner.  
Grothe, Wilh.  
Guttentag, J.  
Hahn's Erben, A. W.  
Heimann, L.  
Achtunddreißiger Jahrgang.

Hempel, G.  
Henschel, F.  
Hermes, W.  
Heymann's Verlag, C.  
Hofmann & Co.  
Janke, O.  
Kortkampf, F.  
Langenscheidt, G.  
Lassar's Buchh.  
Lobeck, Fr.  
Lüderitz'sche Verl.-B., C. G.  
Moeser, W.  
Müller, G. W. F.  
Müller's Verlag, G. F. Otto.  
Nicolaische Verlagsh.  
Oehmigke's Verlag, L.

Peiser Verlag, W.

Plahn'sche Buchh.

Rauh, Ludw.

Reimer, Dietr.

Reimer, Georg.

Renger'sche Buchh.

Reymann, C.

Sacco Nachfolger, A.

Schlawitz, Gustav.

Schlesier, J.

Schulze, Wilh.

Seehagen, O.

Stille & van Muyden.

Verlags-Anst., Allg. Drs.

Wiegandt & Grieben.

Wiegandt & Hempel.

Windelmann & Söhne.

### Die Commission des Berliner Verleger-Vereins.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Borges in Frankfurt a/O.

1941. Spruchbuch. 5. Aufl. 8. \* 1 N.

A. Duncker in Berlin.

1942. † Wohnsitze, die ländlichen, Schlösser u. Residenzen der ritter-schaftlichen Grundbesitzer in der preussischen Monarchie. Hrsg. v. A. Duncker. Prov. Pommern. 25. u. 26. Lfg. qu. Fol. à \*\* 1. f. 12½ N.

1943. † — dasselbe. Prov. Posen. 9. u. 10. Lfg. qu. Fol. à \*\* 1. f. 12½ N.

1944. † — dasselbe. Rhein-Provinz. 21. Lfg. qu. Fol. \*\* 1. f. 12½ N.

1945. † — dasselbe. Prov. Sachsen. 26. u. 27. Lfg. qu. Fol. à \*\* 1. f. 12½ N.

1946. † — dasselbe. Prov. Schlesien. 53. u. 54. Lfg. qu. Fol. à \*\* 1. f. 12½ N.

1947. † — dasselbe. Prov. Westphalen. 19—21. Lfg. qu. Fol. à \*\* 1. f. 12½ N.

C. Duncker's Verlag in Berlin.

1948. Hirsch, M., Sammlung v. Beispielen, Formeln u. Aufgaben aus der Buchstabenrechnung u. Algebra. 14. Aufl. v. H. Vertram. gr. 8. \* 1. f. 12½ N.

Duncker & Humblot in Leipzig.

1949. Encyclopädie der Rechtswissenschaft, hrsg. von F. v. Holzendorff. 2. Thl. Rechtslexicon. 11. u. 12. Hft. Ver. 8. à \* 12 N.

Janke in Berlin.

1950. François, L. v., die letzte Reckenburgerin. Roman. 2 Bde. 8. 2. f.

1951. Funk, M., das Vermächtniß der Signora. Roman. 2 Bde. 8. 2. f.

Bibliographisches Institut in Hildburghausen.

1952. Bibliothek der deutschen Nationalliteratur. Hrsg. v. H. Kurz. 115. Lfg. br. 8. 1. f.

Inhalt: Ausgewählte Werke v. J. G. Herder. Hrsg. v. H. Kurz. 5. Lfg.

1953. Meyer's Hand-Lexikon d. allgemeinen Wissens in 1 Bd. 7. Lfg. 8. 3 N.